

10. BME-FORUM

Einkauf von Frachten

28. – 29. JUNI 2017 | STUTTGART

Bei Buchung bis zum
15. Mai 2017 sparen
Sie bis zu 200,- €



Kosten optimieren, Märkte kennen, Risiken mindern

- Transportkostenkalkulation: Kostentreiber und Einsparpotenziale sicher erkennen
- Frachtrecht: ADSp 2017 sowie aktuelle Tendenzen und Urteile
- Erfolgreiches Dienstleistungmanagement und Ausschreibungen für die Praxis
- Effizienz steigern durch eine optimale Verkehrsträgerauswahl
- Digitalisierung und Wertstromoptimierung: Gezielt im eigenen Unternehmen nutzen

2 GETRENNT BUCHBARE WORKSHOPS:

WORKSHOP A | 27. Juni 2017

Speditions- und Frachtkosten senken

WORKSHOP B | 30. Juni 2017

Transportrecht aktuell



Speditions- und Frachtkosten senken

WORKSHOPZIEL

Transportkosten sind neben den Lagerkosten oft der größte Kostenblock in der Logistik. Aus diesem Grund stehen im Fokus dieses Workshops erfolgreiche Strategien, innovative Methoden und Instrumente zur Optimierung des Frachtmanagements. Sie erfahren, wie Sie intern Versand und Frachtkosten optimieren können. Sie lernen, wie Sie Ihre Lieferanten kalkulieren und werden in die Lage versetzt, Ausschreibungen über alle Verkehrsträger (Land-, Luft-, und Seetransporte) durchzuführen und Einsparpotenziale auszuschöpfen.

ZIELGRUPPE

Dieser Workshop richtet sich an Entscheidungsträger sowie strategische Einkäufer und Fachkräfte aus den Bereichen Logistik und Transport aus Produktions- sowie Handelsunternehmen. Angesprochen sind Personen, die ihr Wissen vertiefen wollen und bereits Erfahrungen im Frachteneinkauf haben.

INHALTE

Aktuelle Situation und Entwicklung der Frachtmärkte

- Überblick über die Frachtmärkte
- Neue Märkte – Chancen und Risiken
- Straßenfracht, Luftfracht und Seefracht
- Bahn, Binnenschiff, KEP
- Benchmarking von Frachtpreisen

Strategische Aspekte für den Einkauf von Frachtleistungen

- Interne Organisations- und Entscheidungsstrukturen im Frachtmanagement
- Die Bedeutung der Incoterms
- Datengrundlage der Ausschreibungen
- Strategische Konzepte im Frachtmanagement

Systematik der Frachtkostenkalkulation

- Kalkulation und Preisfindung bei LKW Frachten
- Luftfracht
- Seetransporte

Lieferantenauswahl und Ausschreibung

- Ausschreibung LKW Transporte national und International
- Ausschreibung Luftfracht, Im- und Export
- Ausschreibung Seefracht, Im- und Export
- Bewertung der Angebote
- Auswahl des optimalen Dienstleisters

METHODIK

Fachvorträge, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR WORKSHOPLEITER

Dipl.-Kaufmann **Thomas Bäumerich** studierte nach seiner Ausbildung zum Speditionskaufmann Betriebswirtschaftslehre und war bei einer internationalen Fachspedition Leiter der Import-Abteilung, zuständig für die Zollabwicklung internationaler Messen. Nach langen Jahren in der Logistikberatung ist er heute Geschäftsführender Gesellschafter der ad alta Logistik Beratung GmbH, Bergisch Gladbach. Seit Jahren ist Thomas Bäumerich auch für die BME Akademie GmbH tätig und hat in dieser Zeit zahlreiche Teilnehmer von mittelständischen und Großunternehmen geschult.

WORKSHOPZEITEN

09.30 – 17.00 Uhr

Die Pausenzeiten werden individuell zwischen den Teilnehmern und dem Workshopleiter festgelegt.



Moderation und Vorsitz:

Prof. Dr. Paul Wittenbrink, Professor für Transport und Logistik, Duale Hochschule Baden-Württemberg Lörrach

09.30	Begrüßung der Teilnehmer und Eröffnung der Veranstaltung
09.45	<p>Transportkostenstrukturen nachvollziehen</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Preisstrukturanalyse: Wie gelingt es dem Verlager Preise nachzuvollziehen? ■ Transportkostenkalkulation für die unterschiedlichen Modes of Transport ■ Einsparpotenziale entdecken, Planung und Einkauf unterstützen <p>Dirk Böhme, Manager Referenzkalkulation Transportlogistik, Daimler AG</p>
10.30	Kaffee- und Teepause
11.00	<p>Systematische Transportkostenoptimierung Straße und Schiene</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Marktsituation Straße und Schiene ■ Kostenkalkulation Straße und Kombiniertes Verkehr ■ Kostentreiber und Beeinflussungsmöglichkeiten ■ Ansätze zur Transportkostensenkung und Ergebnisverbesserung ■ Systematisches Lieferantenmanagement <p>Prof. Dr. Paul Wittenbrink, Professor für Transport und Logistik, Duale Hochschule Baden-Württemberg Lörrach</p>
12.00	<p>Frachtausschreibungen für Straßentransporte im Konzernumfeld richtig gestalten</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Transportausschreibungen in der Praxis und die Herausforderungen des Marktes ■ Identifikation potenzieller Partner: Methoden und Unterstützung (etool) ■ Qualität und Ergebnis steigern durch ein abgesichertes Verfahren ■ Risiken im Vertragsabschluss richtig erkennen <p>Martin Krumhaar, Category Purchasing Manager Transportation, Saint-Gobain Deutschland</p>
13.00	Gemeinsames Mittagessen
14.15	<p>Spediteurmanagement beim Einkauf von Frachten</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Entwicklung einer einheitlichen Methodik zur Analyse von potenziellen und bestehenden Speditoren ■ Wie können Frachtkosten gesenkt und Optimierungspotenziale identifiziert werden? ■ Versorgungsrisiken und Abhängigkeiten mindern ohne Qualitätsverlust <p>Claudius Lips, European Procurement Manager Logistics, INEOS Styrolution Europe GmbH</p>
15.00	Kaffee- und Teepause
15.30	<p>Wie verändert die Digitalisierung unsere traditionellen Geschäftsrollen im Transport- und Logistikbereich?</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Was verstehen wir unter Digitalisierung und wie funktioniert sie? ■ Was sind die Auswirkungen auf das Supply Chain Management? ■ Wie entstehen neue Geschäftsmodelle auch in traditionellen Branchen? ■ Wie machen Sie Ihr Unternehmen fit für die Digitalisierung? <p>Richard Seebacher, Geschäftsführer, Digital Transformer Institute GmbH</p>
16.15	<p>Steigende Transportkosten – sind diese wirklich nicht beeinflussbar?</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Anforderungen der VW OTLG an die Logistikdienstleister ■ Innovative Transportplanungen – aber wie geht das? ■ Erfolgsfaktor „Green Logistics“ zur Eindämmung von Kostensteigerungen ■ Die Rolle des Preises bei der Auftragsvergabe ■ Entscheidungsrelevante Kriterien der Auftragsvergabe ■ Bedeutung langfristiger Geschäftsbeziehungen in der Transportlogistik <p>Frank Müssig, Leiter Zentrales Transportmanagement, Volkswagen Original Teile Logistik GmbH & Co. KG, Baunatal</p>
17.00	Zusammenfassung der Ergebnisse und Abschlussdiskussion
17.15	<p>Sektempfang und Get-Together</p> <p>Zum Ausklang des Forumstages lädt Sie die BME Akademie GmbH zum Sektempfang ein. Hier haben Sie die Gelegenheit, den Austausch mit Referenten und Fachkollegen in informellem Rahmen zu vertiefen und neue Kontakte zu knüpfen.</p>



ZUM VERANSTALTUNGSINHALT

Der Markt für Transportlogistik stellt Einkäufer von Frachten immer wieder vor neue Herausforderungen.

Ein gut aufgestellter Frachteneinkauf ist im Angesicht von externen Einflussfaktoren und komplexen Wertschöpfungsketten ein entscheidender Faktor für den Erfolg eines Unternehmens. Die Effizienz der Prozesse im Einkauf von Transportdienstleistungen hält aber immer noch viel **Optimierungspotenzial** bereit. Durch die richtige Wahl von Verkehrsträgern, professionelle Ausschreibungen und die korrekte Kalkulation von Preisen können Kosten erfolgreich reduziert werden. Um dies zu erreichen, ist es wichtig **den Markt und die Prozesse genau zu kennen**.

Wie werden sich die Transportkosten weiterentwickeln und welche Ansätze zur Kostensenkung gibt es?

Welche Änderungen im Frachtrecht gibt es und was sind die Auswirkungen auf die Verlager? Und welche Kriterien beeinflussen eine optimale Verkehrsträgerwahl?

Fach- und Führungskräfte aus dem Transporteinkauf diskutieren unter anderem über Fragen der Transportkostenoptimierung, eine erfolgreiche Verkehrsträgerwahl, den Einfluss der Digitalisierung und die Wertstromoptimierung sowie aktuelle Rechtsfragen, effiziente Frachtausschreibungen und das richtige Dienstleistungsmanagement.

Nutzen Sie außerdem die Gelegenheit, wertvolle Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen mit Referenten sowie Fachkollegen aus anderen Unternehmen auszutauschen.

Wir freuen uns, Sie vom 28.-29. Juni 2017 in Stuttgart begrüßen zu dürfen.

ZIELGRUPPE

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen:

- Frachteinkauf/ Frachtenmanagement
- Einkauf von Transportdienstleistungen
- Distribution/ Beschaffungslogistik
- Transportmanagement
- Logistik/ Supply Chain Management
- Distribution/Materialwirtschaft



Moderation und Vorsitz:

Prof. Dr. Paul Wittenbrink, Professor für Transport und Logistik, Duale Hochschule Baden-Württemberg Lörrach

- 09.15 Begrüßung der Teilnehmer und Eröffnung des zweiten Forumstages
- 09.30 Frachten und Logistik: Aktuelle rechtliche Aspekte
 - ADSp 2017 vs. ADSp 2016: Änderungen, Neuerungen, was wird in Zukunft wichtig?
 - Gesetzliche Pflichten des Verladens und Entladens
 - Aktuelle rechtliche Entwicklungen – Tendenzen und Urteile 2016/2017

Uljana Bohn-Spankowski, Rechtsanwältin SCHMID & STILLNER
- 10.15 Kaffee- und Teepause
- 10.45 Die Verkehrsträgerauswahl in der Baugeräteindustrie
 - Anforderungen an die Verkehrsträger
 - Wechselwirkungen zwischen den Verkehrsträgern
 - Spezifika in der Beschaffung
 - Zukünftige Herausforderungen

Thilo Kunkel, Global Category Manager Logistics & Packaging, Wacker Neuson Group
- 11.30 Kostenoptimierung und Förderung von Innovationen beim Einkauf von Luftfracht durch die Nutzung elektronischer Ausschreibungen (e-Sourcing)
 - Frachtausschreibung über Internetfrachtbörsen
 - Vorbereitung und Durchführung einer elektronischen Ausschreibung
 - Managen komplexer Szenarien

Ingo Ocklenburg, Global Strategic Sourcing Manager Distribution & Logistics, Bayer AG
- 12.15 Gemeinsames Mittagessen
- 13.30 Parallele Roundtables zu aktuellen Logistikthemen

ROUNDTABLE 1: Green Logistics: Strategische und operative Lösungen für eine nachhaltigere Logistik	Roundtable 2: Seefrachten: SOLAS und aktuelle Herausforderungen	Roundtable 3: Luftfrachten: Marktentwicklungen und Optimierungsstrategien
---	--	--
- 14.15 Präsentation der Ergebnisse im Plenum
- 14.30 Kaffee- und Teepause
- 15.00 Integriertes eSourcing im Bereich Transport- und Logistikservices
 - Standardisierung im Sourcing-Prozess
 - Sourcing-Management in dezentralen Strukturen
 - Effiziente und integrierte Systeme zur Unterstützung des Sourcing-Prozesses

Jörg Blechinger, Director MAGNA Logistics Europe und Global Lead Logistics, Magna International Europe GmbH
- 15.45 Die Logistik als wesentlicher Einflussfaktor der Wertstromoptimierung
 - Materialgruppenmanagement im Einkauf
 - Herausforderungen des Miele Wertschöpfungssystems
 - Kostenposition und Optimierungsoptionen der Inbound-Logistik
 - Fazit und Ausblick

Hans Krug, Prokurist und Leitung Zentralbereich Einkauf, Miele & Cie. KG
Thorsten Fieseler, Gruppenleiter Projekt- und Logistikeinkauf, Miele & Cie. KG
- 16.30 Zusammenfassung und Abschlussdiskussion
- 16.45 Ende des Forums

AUSSTELLER



GET-RATES versteht sich als neutraler Kommunikationsdienstleister zwischen der verladenden Wirtschaft und Speditionsunternehmen im Hinblick auf den Austausch von Transportanfragen und Angeboten für Luft-, See- und LKW-Transporte. Ziel von GET-RATES ist es, die Prozesse beider Parteien im Hinblick auf das Spot/Ad-hoc-Geschäft einfacher und transparenter zu gestalten. Mittlerweile arbeiten über 400 Unternehmen und über 2000 Speditionsunternehmen täglich mit GET-RATES. Darunter befinden sich auch Unternehmen aus China, USA, Mexiko, Brasilien und weiteren Ländern weltweit.

CONLOXX Logistic-Consulting and Informationmanagement

Thomas Selbach
Feincheswiese 14, 56424 Staudt
Tel.: 02602 106 116 0
E-Mail: thomas.selbach@get-rates.de
www.get-rates.de

ANSPRECHPARTNER

FÜR INHALTLICHE FRAGEN:
Agnes Janikowski
Tel.: 069 30838-227
E-Mail: agnes.janikowski@bme.de

FÜR ANMELDUNGEN:
Melanie Baum
Tel.: 069 30838-201
E-Mail: melanie.baum@bme.de

FÜR PARTNER/AUSSTELLER:
Christoph Kunz
Tel.: 069 30838-105
E-Mail: christoph.kunz@bme.de



Transportrecht aktuell

WORKSHOPZIEL

Aufgrund der neuen Bedingungswerke ADSp 2017 ist für alle Unternehmen, die mit Transport- und Logistikdienstleistungen befasst sind, Handlungsbedarf gegeben.

In diesem aktuellen Workshop lernen Sie Wichtiges im Hinblick auf die neuen Bedingungswerke. Sie erfahren darüber hinaus, wie Sie in dieser Situation sinnvoll Verträge gestalten und welche Klauseln rechtswirksam und zu Ihrem Vorteil einsetzbar sind. Es wird zudem ein Überblick über die aktuelle Rechtsprechung gegeben.

ZIELGRUPPE

Alle, die Transport- und Logistikleistungen beschaffen

INHALTE

Vertragsgestaltung

- Übersicht über wichtigste Vertragsarten
- Grundlagen der Vertragsgestaltung
- Abgrenzung zu anderen Verträgen
- Richtige Rechts- und Gerichtsstandswahl

Wirksame Vereinbarung von AGB und Umgang mit Kollisionen

- Einbeziehung Allgemeiner Geschäftsbedingungen (AGB) in Verträge
- Was gilt bei sich widersprechenden AGB?

ADSp 2017

- Vergleich der ADSp 2017 mit den Vorgängerbedingungen
- Neue Regelungen in den ADSp 2017

Chancen und Risiken

- Für welche Geschäfte eignen sich die ADSp 2017 und wann sollte ein Individualvertrag abgeschlossen werden?

Praxishinweise und Empfehlungen

- Wann sind welche AGB geeignet?
- Wie beziehe ich bei Einzelaufträgen und bei Rahmenverträgen „meine“ AGB ein?
- Welche Vertragsklauseln sind im Frachteinkauf von besonderer Bedeutung? Wie können diese in ein Vertragsverhältnis einbezogen werden?
- Formulierungsvorschläge

METHODIK

Fachvortrag, typische Vertragsklauseln, Praxistipps

IHR WORKSHOPLEITER

RA Dominic Steinborn ist Fachanwalt für Transport-, Speditions- und Versicherungsrecht sowie Lehrbeauftragter an der TH Köln. Er ist Partner einer u.a. auf Logistik spezialisierten Rechtsanwaltskanzlei. Herr Steinborn ist zudem Mitautor von Fachanwaltshandbüchern und des juris-PraxisReport sowie DVZ-Autor. Er verfügt über langjährige Erfahrung in der Vertragsgestaltung und Beratung in der gesamten Logistik. Seine Schwerpunkte sind Fracht-, Lager-, Kontraktlogistikverträge sowie Outsourcing.

WORKSHOPZEITEN

09.30 – 17.00 Uhr

Die Pausenzeiten werden individuell zwischen den Teilnehmern und dem Referenten festgelegt.



DIALOGPOST
Ein Service der Deutschen Post

ALLEMAGNE Port payé

Fax: 069 30838-299

BME Akademie GmbH · Bolongarostraße 82 · 65929 Frankfurt am Main

Informationen

Termin und Ort

Workshop A:		
Dienstag	27. Juni 2017	09.30 – 17.00 Uhr
Forum:		
Mittwoch	28. Juni 2017	09.30 – 17.15 Uhr
Donnerstag	29. Juni 2017	09.15 – 16.45 Uhr

Workshop B:		
Freitag	30. Juni 2017	09.30 – 17.00 Uhr

Dorint Airport-Hotel Stuttgart
Heilbronner Str. 15
70771 Leinfelden-Echterdingen
EZ: 117€ inkl. Frühstück, abrufbar bis 29.05.2017

Die Zimmerreservierung nehmen Sie bitte selbst unter dem Stichwort „BME“ vor. Für Stornierungen oder Umbuchungen ist der Teilnehmer selbst verantwortlich.

Teilnahmegebühren

Forum + 2 Workshops
Bis zum 15.05.2017 Frühbucherrabatt von 200,- €
2.195,- € statt 2.395,- € zzgl. MwSt.

Forum + 1 Workshop
Bis zum 15.05.2017 Frühbucherrabatt von 200,- €
1.795,- € statt 1.995,- € zzgl. MwSt.

Forum
Bis zum 15.05.2017 Frühbucherrabatt von 200,- €
Fach- und Führungskräfte aus Einkauf, SCM und Logistik aus Industrie, Handel und öffentlichen Institutionen
1.295,- € statt 1.495,- € zzgl. MwSt.
Anbieter, Dienstleister und Berater für Industrie und Handel
2.795,- € statt 2.995,- € zzgl. MwSt.

1 Workshop
Bis zum 15.05.2017 Frühbucherrabatt von 100,- €
795,- € statt 895,- € zzgl. MwSt.

Bitte beachten Sie, dass eine Teilnahme an dem Workshop für Anbieter, Dienstleister und Berater für Industrie und Handel nicht möglich ist und die Teilnahme am Forum geprüft wird. Die Teilnahmegebühr zzgl. Mehrwertsteuer ist fällig nach Erhalt der Rechnung, spätestens jedoch 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn. 10 % Rabatt für den zweiten und alle weiteren Teilnehmer werden nur bei Buchung der gleichen Veranstaltung zum gleichen Veranstaltungstermin und bei gleichzeitiger Buchung gewährt. Rabatte sind nicht kombinierbar.

In der Teilnahmegebühr sind enthalten:
Vortragsunterlagen (soweit vom Referenten zur Veröffentlichung freigegeben), Kaffeepausen, Mittagessen und Tagungsgetränke

Anmeldebestätigung
Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung. Bitte überprüfen Sie die korrekte Schreibweise Ihres Namens und Ihrer Firmierung. Der Anmeldebestätigung sind die Anschrift, Telefon-/Fax-Nummer des Tagungshotels sowie die Rechnung beigelegt.

Referentenwechsel
Fällt ein Dozent auf Grund von Krankheit oder sonstigen unvorhergesehenen Gründen kurzfristig aus, kann die BME Akademie GmbH, um eine Absage der Veranstaltung zu vermeiden, einen Wechsel des Dozenten vornehmen und/oder den Programmablauf einer Veranstaltung ändern, sofern dies nicht unzumutbar ist.

Rücktritt/Stornierung
Bei Rücktritt bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine bereits entrichtete Teilnehmergebühr abzüglich einer Verwaltungsgebühr von 150,- € zurückerstattet. Bei späteren Absagen wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Zur Fristwahrung muss der Rücktritt schriftlich per E-Mail, auf dem Postweg oder per Telefax erfolgen. Rücktrittsgebühren fallen nicht an, wenn ein Ersatzteilnehmer gestellt wird.

Datenschutz
Ihre Daten werden für die interne Weiterverarbeitung und eigene Werbezwecke, der BME Gruppe, von uns unter strikter Einhaltung des BDSG gespeichert. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der BME Akademie GmbH.

321706018

Ja, ich möchte am 10. BME-Forum „Einkauf von Frachten“ teilnehmen

- Forum + 2 Workshops
- Forum + 1 Workshop Workshop A Workshop B
- Forum
- Workshop Workshop A Workshop B
- Ich kann nicht teilnehmen. Senden Sie mir bitte die Tagungsunterlagen (exklusive Workshops) zum Preis von 349,- € zzgl. MwSt. auf CD zu (lieferbar ca. 3 Wochen nach Veranstaltung).
- Ja, ich möchte diese Veranstaltung als Marketingplattform nutzen und bitte um Kontaktaufnahme.

Teilnehmer 1

Name	Vorname
Position	Abteilung
Telefon	Fax
E-Mail	

Teilnehmer 2

gleichzeitige Buchung

Name	Vorname
Position	Abteilung
Telefon	Fax
E-Mail	

Firma

Firma	
Straße/Postfach	PLZ/Ort
Branche	
Datum/Unterschrift	

Abweichende Rechnungsanschrift:

Abteilung	
Straße/Postfach	
PLZ/Ort	
Mitarbeiter:	<input type="checkbox"/> bis 50 <input type="checkbox"/> 51-100 <input type="checkbox"/> 101-250 <input type="checkbox"/> 251-500 <input type="checkbox"/> 501-1000 <input type="checkbox"/> über 1000

FOR-FRA

Verfolgen Sie den BME in den sozialen Netzwerken: www.bme.de/social



Internet

Änderungen vorbehalten